

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **89103614.7**

(51) Int. Cl.⁵: **B04B 11/02, B04B 7/08**

(22) Anmeldetag: **02.03.89**

(30) Priorität: **30.03.88 DE 3810740**
22.02.89 DE 3905341

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.10.89 Patentblatt 89/40

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE ES FR GB IT SE

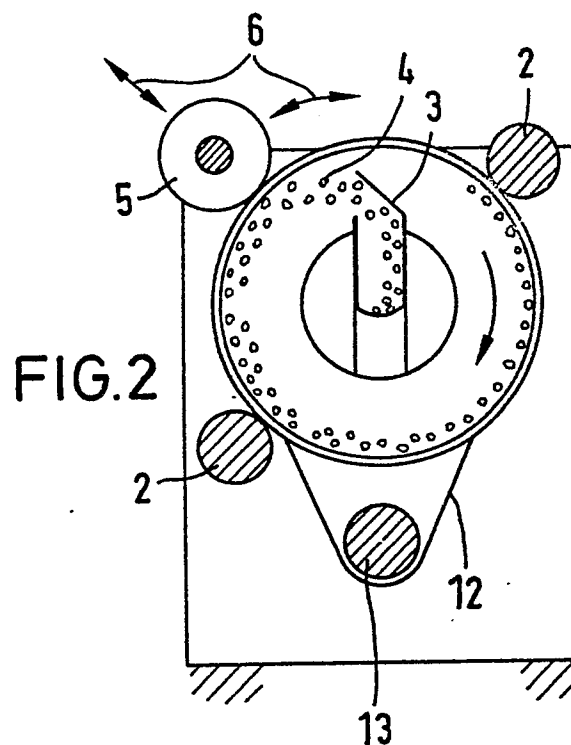
(89) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **11.07.90 Patentblatt 90/28**

(71) Anmelder: **Klöckner-Humboldt-Deutz**
Aktiengesellschaft
Deutz-Mülheimer-Strasse 111 Postfach 80 05
09
D-5000 Köln 80(DE)

(72) Erfinder: **Schmidt, Paul, Prof. Dr.**
Heinrich-Kämpchen-Strasse 3
D-4300 Essen 17(DE)

(54) **Zentrifugalapparat.**

(57) Zentrifugalapparat mit flexiblem Trommelmantel, der im wesentlichen die Form eines Zylindermantels aufweist, in dessen Drehkreis von außen Rollen einwirken und bei dem der Austrag des Gutes aus dem Trommelmantel über einen Rüssel erfolgt, wobei das Gut aus der Flugphase in den Rüssel gelangt. Dieser Rüssel kann schwenkbar sein, der weitere Gutaustrag kann über eine Förderschnecke erfolgen. Die Austragsrolle sowie andere in den Trommelmantel eingreifende Rollen können in Längsrichtung ein Längsprofil aufweisen, sind radial, angular und/oder axial verstellbar und können aus Scheibenelementen aufgebaut sein. Die Rollen können auch kürzer als die Trommel sein und eine schraubenförmige Außenoberfläche aufweisen. Der Antrieb des Trommelmantels erfolgt über die beiden Stirnscheiben über Zahnriemen oder Radgetriebe. Die Stirnscheiben können auf Vierpunktlagern gelagert sein. Der Trommelmantel kann innen schraubenförmige Stege und außen endlose Stege aufweisen. Der Trommelmantel selbst kann in Umfangsrichtung endlos oder als schraubenförmiges Band ausgebildet sein, er kann aus dichtgeschlagenem Gewebe, insbesondere Tressengewebe bestehen und eine kalandrierte Oberfläche aufweisen.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 10 3614

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y,D	DE-A-3 537 662 (SCHMIDT) * Spalte 1, Zeile 48 - Spalte 2, Zeile 36 *	1-3	B 04 B 11/02 B 04 B 7/08
Y	CH-A- 512 935 (SPEMAG) * Spalte 7, Zeilen 5-62; Spalte 9, Zeilen 6-49 *	1-3	
A,D	DE-B-1 296 945 (SCHMIDT) * Spalte 2, Zeilen 39-63 *	1-3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B 04 B B 02 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 23-04-1990	Prüfer OECHSNER DE CONINCK S.P.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	